

Die Organisation

Mentoring-Ratingen e.V. wurde 2004 von der LEG AS GmbH (Landesentwicklungsgesellschaft Arbeitsmarkt und Strukturentwicklung GmbH) und Vertretern der Stadt Ratingen gegründet, die das Projekt auch finanziell unterstützen. Vorbild war die niedersächsische Freiwilligen-Initiative „Mentor – Die Leselernhelfer“ aus Hannover.

Bei Mentoring-Ratingen konnten seit Bestehen des Vereins mit 120 Lesepatinnen und -paten mehr als 180 Kinder und Jugendliche gezielt gefördert werden. Eine enge Kooperation mit den Ratinger Schulen ist selbstverständlich.



Rufen Sie uns an:

Mentoring-Ratingen e.V.
c/o LEG AS GmbH
Paul-Klinger-Str. 7-11
45127 Essen
Tel. 0201-8271853
Fax 0201-8271855
ina.bisani@leg-nrw.de

Mentoring-Ratingen e.V.
Ina Bisani
Vorsitzende
Gustav-Linden-Str. 53
40878 Ratingen
Tel. 02102-158975
mentoring.ratingen@gmx.de

Fordern Sie unser Handbuch an und informieren Sie sich im Internet unter:

www.MentoringRatingen.de



**Lies mit mir!
Werden Sie MentorIn!**



**MENTORING
RATINGEN**

Die Grenzen meiner Sprache sind
die Grenzen meiner Welt.

Ludwig Wittgenstein

Fürs Leben lesen

Mentoring-Ratingen e.V. macht Mut zum Lesen und zum Lernen. Der Verein setzt sich über seine Mentoren - die Lesepatzen - für Kinder und Jugendliche ein, die mit dem Entziffern und Verstehen von Texten große Mühe haben. Ziel ist es, diese Jungen und Mädchen individuell zu fördern, um ihnen so eine bessere Schullaufbahn zu ermöglichen und ihre Chancen auf einen hoffnungsvollen Berufsstart zu erhöhen. Denn es gibt kein Lernen ohne Lesen. Und ohne lesen zu können, gibt es keine soziale Teilhabe.

Die ehrenamtlich arbeitenden Mentorinnen und Mentoren sind für Kinder, die zu Hause keine gelungene Lesesozialisation erfahren haben, wichtige Begleiter auf dem Weg durch den Buchstaben-Dschungel. Aber nicht nur das: Durch die persönliche Zuwendung „seiner“ Lesepatzen erfährt das Kind eine Wertschätzung, die für den Aufbau seines oft angeschlagenen Selbstwertgefühls enorm wichtig ist. So wird die Hilfe zum Lesen eine Hilfe zum Leben.

Lesepatzen gesucht

Mentorin und Mentor kann jeder werden, der Freude am Lesen und Spaß am Umgang mit Kindern hat. Der Mentor soll kein verlängerter Arm des Lehrers sein.



MENTORING RATINGEN

Ohne Druck soll das Kind in entspannter Atmosphäre erleben dürfen, dass Lesen - entgegen bisheriger negativer Erfahrungen - spannend, witzig oder abenteuerlich sein kann. Nur dann können die Schüler motiviert und nachhaltig gefördert werden.

Mentoren, die Zeit und Engagement mitbringen, werden von Mentoring-Ratingen auf ihre Aufgabe gut vorbereitet. Einmal im Monat werden die Lesepatzen zu einem professionell moderierten Jour-Fixe eingeladen. Dort können sie sich austauschen und erhalten Tipps und Anregungen zur Leseförderung. Auch zu einem jährlichen Sommerfest und der Weihnachtsfeier kommt die Mentoren-Familie zusammen. Der Kontakt zu den Schulen wird von Mentoring-Ratingen hergestellt. In der Regel trifft sich der Lesepatze einmal in der Woche mit seinem von der Schule ausgewählten Schützling. Die Förderung findet in den Schulen, im Medienzentrum Ratingen und in den Stadtbibliotheken statt.

Mentoring-Ratingen hat sich zu einem erfolgreichen Förderelement an den Schulen entwickelt. Da der Förderbedarf bei weitem noch nicht gedeckt ist, sucht der Verein ständig neue Lesepatzen. Alle, die die Aufgabe eines Mentors übernehmen wollen, sind herzlich willkommen. Der Einstieg ist jederzeit möglich und beginnt mit einer Fortbildung zum Lesepatzen, bei der die Mentoren grundlegende Informationen erhalten, die den Start erleichtern.

Die Mentorinnen und Mentoren

- ... lesen mit den Kindern altersgemäße Texte und berücksichtigen die Wünsche des Kindes.
- ... besprechen gemeinsam das Gelesene.
- ... gehen auf die individuellen Schwierigkeiten des Kindes beim Lesen, Sprechen und Schreiben ein.
- ... korrigieren behutsam erkennbare Schwächen der Schüler.
- ... geben Beispiele und Vorgaben durch das Vorlesen eines Textes in korrekter Betonung.
- ... lockern die Förderstunde durch Sprach- und Bewegungsspiele auf, erzählen und lachen mit dem Kind.

Werden Sie MentorIn!

